

Aktuell auf HNA.de



Online-Redaktion
Jessica Bassing
E-Mail: online@hna.de
Tel.: 0561/203-1757

Meistgelesen (gestern):

- **Kassel:** Amtsgericht entscheidet: Neue Blitzer sind nicht zulässig
- **Fernsehen:** „Wer wird Millionär“-Kandidat Aaron Troschke sorgt für Internet-Hype
- **Hofgeismar:** Nach Kollision mit Lkw am Baum gelandet
- **Korbach:** Ausgebranntes Gasthaus: Leichen der Kinder gefunden
- **Panorama:** Jobcenter- Mitarbeiterin niedergestochen

Folgen Sie uns auch auf:

www.facebook.com/HNA

Medienwissenschaftlerin fordert Netzminister

Die Medienwissenschaftlerin Miriam Meckel vom Institut für Medienmanagement der Universität St. Gallen, hat sich gestern in Berlin für die Einrichtung eines Netzministers eingesetzt, um im Internet den Zugang zur Informationsvielfalt abzusichern. Meckel fordert „offene Plattformen und Schnittstellen“, damit unterschiedliche Systeme zusammenarbeiten können. Mehr dazu unter: www.hna.de/netzwelt



Dicke Kinder haben's schwer

Übergewicht steigert schon bei Kindern das Risiko für Herz- und Gefäßkrankheiten enorm. Und zwar bis ins Erwachsenenalter. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie der Universität Oxford. Mehr darüber unter: <http://zu.hna.de/risiko12>

Fotos

- **Fritzlar-Homberg:** Abriss der Alten Molkeerei in Borken
- **Kassel:** RTL-Supertalent-Kandidat Jean-Michel Awoh im Xallo-Cook
- **Uslar:** Holderbusch-Konzert im Kulturbahnhof Uslar
- **Hann. Münden:** Jugendkulturpreis-Verleihung

www.hna.de/foto



Videos

- **Sport:** HNA-Aktion: Viel Applaus beim öffentlichen Training der Huskies
- **Korbach:** Polizeiflieger üben die Rettung aus Gondeln mit einem Hubschrauber
- **Witzenhausen:** Traumberuf Sänger: Pascal Göser träumt vom großen Ruhm

www.youtube.com/hnaonline

Neue Modelle in Arbeit

G8 oder G9: Bis Ende November wollen die Schulen Konzepte präsentieren

VON MICHAEL RIEß

KREISTEIL HOFGEISMAR. G8 oder G9 - das neue Schulgesetz bietet den Schulen die Möglichkeit, wieder zum früheren, neun Jahre dauernden Gymnasialzweig zurückzukehren. Am Dienstag diskutierte der Hessische Landtag das neue Schulgesetz, wir fragten in den betroffenen Schulen nach, wie dort die Entwicklung ist.

Nicht betroffen ist die Marie-Durand-Schule in Bad Karlshafen. Bei der integrierten Gesamtschule war der verkürzte Weg zum Abitur nicht eingeführt worden. Anders bei den kooperativen Gesamtschulen.

In Hofgeismar hofft man, vom neuen Schulgesetz nicht betroffen zu sein, da man einen eigenen Weg einschlagen will. „Wir haben einen Antrag gestellt, selbstständige Schule sein zu können“, so der Leiter der Gustav-Heinemann-Schule, Christoph Schwab. Ziel ist es, G8 und G9 parallel ab Klasse 5 anzubieten. Das Schulgesetz sieht die Parallelität erst ab Klasse 7 vor. Da man kreisweit die einzige Schule sei, die dies beantragt hat, hofft man auf grünes Licht durch das Kultusministerium. Die Unterstützung des Schulamtes hat die Schule, spätestens zum Jahresende wird der Bescheid aus Wiesbaden eintreffen. Völlig offen ist die Entwick-



Christoph Schwab



Dr. Kerstin König



Brigitte Kastell

lung in Grebenstein. Da derzeit ein Teil der Schulleitung auf Klassenfahrt sei, werde der intensive Beratungsprozess

Ihre Meinung ist gefragt

HOFGEISMAR. Wie ist Ihre Meinung zum Thema G8 oder G9? Auf unserer online-Seite können Sie das Thema nicht nur kommentieren, sondern auch an einer Abstimmung teilnehmen. Die Alternativen:

- Ich bin für
- G 8 (verkürzter Bildungsweg)
- G 9 (früherer Weg zum Abi)
- G8/G9 parallel ab Klasse 7
- G8/G9 parallel ab Klasse 5



Wie ist Ihre Meinung? Stimmen Sie ab auf www.hna.de/hofgeismar

erst nach dessen Rückkehr einsetzen, so Dr. Kerstin König, Leiterin des Gymnasialzweiges an der Heinrich-Gruppe-Schule. Man strebe eine angemessene Lösung an. In die Diskussion werden auch die Eltern einbezogen. Bis Ende November zu den Info-Abenden der Grundschulleitern, werde die Schule ihre Entscheidung getroffen haben.

Hauptschule aufwerten

Bis Ende November wird auch in Immenhausen das Konzept fertig sein, so Brigitte Kastell. An der Freiherr-vom-Stein-Schule waren die Stimmen nach einer Rückkehr zu G9 in der Vergangenheit am lautesten. Am Dienstag wollen die Lehrer den Antrag auf Rückkehr zu G9 bei einem pädagogischen Tag vorbereiten.

Die endgültige Entscheidung ist damit aber nicht gefallen. Dazu sind die Voten der zuständigen Gremien, wie der Schulkonferenz und des Elternbeirates nötig, so Schulleiterin Brigitte Kastell.

Gleichzeitig plant die Schule eine weitere Neuerung: Die Hauptschule soll aufgewertet werden. So ist in der Diskussion, dass Haupt- und Realschüler in den ersten Klassen in vielen Fächern gemeinsamen Unterricht haben - mit einzelnen Förderschwerpunkten. Zugleich soll mehr auf die Berufswahl eingegangen werden. Auch dieses Konzept soll bis Ende November fertig sein und den Eltern vorgestellt werden. „Weg von der Förderstufe, hin zum Mittelstufenzweig“ umschreibt Kastell die Zielrichtung.

Junge Anfänger gehen an die Platten

Tischtennis: Kinder ermitteln Hombresser Meister

HOMBRESSEN. Die Tischtennisabteilung des TSV Hombressen richtet am Samstag, 29. September, ab 14 Uhr, in der Sporthalle in Hombressen den Ortsentscheid der Tischtennis-Mini-Meisterschaften aus. Eingeladen sind dazu alle Kinder bis zwölf Jahre. Mit der Aktion soll Kindern der Spaß am Sport mit dem kleinen Zelluloid-Ball vermittelt werden. Am besten macht es so viel Spaß, dass die Kinder auch weiter den Sport ausüben, ob im Verein, in Schulen oder auch nur zu Hause oder bei Freunden im Keller an einer Tischtennisplatte.

Diese Sportentwicklungsaktion richtet sich an alle Kinder bis zwölf. Einzige Voraussetzung: Sie dürfen bislang noch nie am offiziellen Spielbetrieb, also an Meisterschaftsspielen, Turnieren oder Fördermaßnahmen teilgenommen haben. Im Klartext: Auch

wer bislang noch nie einen Schläger in der Hand hatte, aber gerne einmal erste Erfahrungen mit der schnellsten Ballsportart der Welt sammeln möchte, ist eingeladen mitzuspielen. Die Schläger stellt der TSV Hombressen. Mädchen und Jungen spielen getrennt, jeweils unterteilt nach Altersklassen.

Mitmachen lohnt sich. Nicht nur, dass auf sämtliche Starter von der Kasseler Sparkasse gesponserte kleine Preis warten; die Besten qualifizieren sich zudem über den Orts-, Kreis- und Bezirksentscheid für die Endrunde des Hessischen Tischtennisverbandes. Die Verbandssieger der Altersklasse Zehnjährige und Jüngere lädt der Deutsche Tischtennisbund zum Bundesfinale ein.

Wer mitmachen möchte, wendet sich an Spartenleiter Karl-Heinz Pötter, 0 56 71/15 02. (eg/mrß)



Auf dem Weg nach Beberbeck: In der Nähe des Hombresser Hochzeitswaldes wartete das erste Hindernis auf die 40 Teilnehmer des Herbsttritts. Foto: Vossen

Hindernisse am Hochzeitswald

Herbsttritt von Hombressen nach Beberbeck - 40 Teilnehmer genossen Atmosphäre

HOMBRESSEN. Einmal Beberbeck und zurück, hieß es am Sonntag für 40 Reiter, die am traditionellen Herbsttritt des Reit- und Fahrvereins Reinhardswald Hombressen teilnahmen. Start- und Zielpunkt

war das Gelände an der Reithalle in Hombressen.

Gleich zu Beginn galt es in der Nähe des Hombresser Hochzeitswaldes Hindernisse zu überwinden. Der Austritt durch Wald und Flur wurde

von einer Reihe Traktoren begleitet, deren Anhänger Platz für 300 Zuschauer boten. „Den Reiz des Herbsttritts macht nicht nur das gemeinsame Reit-Erlebnis aus, sondern auch die Atmosphäre des ge-

mütlichen Beisammenseins nach der Rückkehr“, erklärte Bernd Hampe, einer der Schriftführer des Vereins. Der Reit- und Fahrverein unter Vorsitz von Günther Friedrich zählt 200 Mitglieder. (ziv)

Heimatverein feiert Backfest

KELZE. Zum historischen Backfest lädt der Heimatverein Kelze für Sonntag, 30. September, in das Hugenottendorf ein.

Ab 10 Uhr sollen die Kuchen bei den Familien Schmid und Sustermühle im Inselweg 2 im alten Backofen gebacken werden. Ab 13 Uhr schließt sich ein Erntedankgottesdienst in der Kirche an.

Ab 14.30 Uhr sind alle zum gemütlichen Kaffeetrinken mit leckerem Kuchen ins Dorfgemeinschaftshaus eingeladen. Wer historische Garderobe besitzt, sollte sie an diesem Sonntag tragen. (eg)

Besucherring fährt zur Oper nach Kassel

HOFGEISMAR. Der Besucherring des Staatstheater Kassel bietet am Sonntag, 21. Oktober, eine Busfahrt zur Oper „Ein Sommernachtstraum“ von Benjamin Britten an.

Die Aufführung beginnt um 18 Uhr. Abfahrt des Theaterbusses ist um 17 Uhr von Busbahnhof Hofgeismar. Die Abfahrtszeiten in Bad Karlshafen, Helmarshausen, Deisel und Trendelburg können bei Sabine von Lepel erfragt werden. Anmeldungen bis zum Mittwoch, 10. Oktober, bei Ingrid Brand, 0 56 71/29 63 oder Sabine von Lepel, 0 56 75/95 84. (eg)

Rap und Graffiti im Hip Hop Camp

HOFGEISMAR. Das Jugendbildungswerk des Landkreises Kassel meldet noch freie Plätze für ein besonderes Wochenendseminar in der Jugendburg und Sportbildungsstätte Senstein bei Nieste. Das Hip Hop Camp „Come Together“ findet vom Montag bis Donnerstag, 24. bis 27. Oktober, statt und richtet sich an Jugendliche zwischen zwölf und 18 Jahren, „die Lust haben, in den Herbstferien im Rap und in Graffiti die neuesten Trends kennen zu lernen“, informiert Jutta Hambrock von der Kreisjugendförderung mit. Das Seminar ist nach Angaben der

Veranstalter auch für Anfänger geeignet.

Profis aus der Hip-Hop-Szene (Ali Gator und Samir Vermani) stehen als kompetente Ansprechpartner zur Verfügung und ein gemeinsames Abschlusskonzert am Samstagnachmittag ist der Höhepunkt des Seminars.

Das viertägige Seminar kostet 50 Euro inklusive Übernachtung und Verpflegung. Die Anreise erfolgt auf eigene Kosten. Anmeldungen per E-Mail unter jugendbildung@landkreiskassel.de oder telefonisch unter 05 61/10 03-13 03. (eg)

Sechs Chöre singen zum Jubiläum

HOFGEISMAR. Der Höhepunkt des Festjahres „150 Jahre Chormusik Hofgeismar“ ist am Mittwoch, 3. Oktober, erreicht. Mit einem festlichen Chorkonzert will der Männerchor Hofgeismar die Besucher mit Liedgut begeistern. Der Eintritt ist frei. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Um 17 Uhr beginnt die Veranstaltung in der Stadthalle Hofgeismar. Insgesamt werden dabei sechs Chöre mitwirken und eine Kostprobe ihres Könnens und der Schönheit des Chorgesangs geben: Es singen die Frauenchöre aus Hofgeismar und Holzhausen, die

Männerchöre aus Holzhausen, Hohenkirchen und Hofgeismar der Shanty Chor Holzhausen.

Trompetensolo

Die prunkvolle Stärke der Blechbläser wird das Jagdhornbläserkorps aus Hofgeismar vorführen. Als Trompetensolist wird Walter Janzen auftreten. Außerdem haben sich die Veranstalter eine Überraschung ausgedacht.

Da das Konzert am Tag der deutschen Einheit stattfindet, wird es im Sinne des Nationalfeiertages mit der Nationalhymne enden. (eg)